

Schul-ABC

für die

Schule im Grünen



Infos

rund um die Schule

erstellt vom Elternbeirat

Stand: Juli 2017

Inhaltsverzeichnis

Seite

Zum Konzept der „ Schule im Grünen “	3/4
Schul-ABC:	
Aufenthalt im Schulhaus	5
Aufsichten	5
Befreiungen	5/6
Bus	6
Bücherei der Schule	6
Elternabende	6/7
Elternbeirat	7
Erreichbarkeit des Sekretariats	7
Erster Schultag	8
Ferien/Unterrichtsende	8
Fotos	9
Ganztagsklasse	9
Hausaufgaben	9
Hausaufgabenbetreuung	9
Homepage	10
Krankmeldungen	10
Lesenacht	10
Maifest	10/11
Materiallisten	11
Meldepflichtige Erkrankungen	11
Mittagsbetreuung	11
Noten	12
Pausenzeiten	12
Parkplätze	12
Proben	12
Schuleinschreibung	12/13
Schulfruchtprogramm	13
Schwimmen	13
Sprechstunden	14
Toiletten	14
Unterrichtsbeginn	14
Zeugnisse	14/15

Zum Konzept der „Schule im Grünen“

Die Architekten Goldstein und Peck, sowie die Landschaftsarchitektin Lex-Kerfers haben mit der Grundschule Niederscheyern ein Schulhaus geschaffen, das sich perfekt in die Landschaft einfügt. Bachufer, Baumbestand, Wiese, Schilf und Teichbiotop umgeben das Gebäude, laden zum Verweilen ein, zum Beobachten und Lernen.



Alle Klassenzimmer orientieren sich hin ins Grüne, die Ruhe der Umgebung wirkt direkt ins Klassenzimmer und beeinflusst das Empfinden der Lernenden und Lehrenden auf positive Weise.

Dieses Umfeld ist wie geschaffen dafür, Natur als selbstverständlichen Teil des Lebens für die Kinder erlebbar zu machen und Unterricht aus dem Klassenzimmer in eben diese Natur hinaus zu verlegen. Die Abwechslung des Lernortes wirkt auf die Kinder motivierend und anregend, eröffnet Möglichkeiten zum Erleben und Erforschen der Natur. Durch den Ausbau der Schule zur Ganztagschule und der damit verbundenen längeren Verweildauer der Kinder an der Schule entstehen weitere Anforderungen an die Gestaltung der Schulumgebung, die dem veränderten Rhythmus von Konzentration und Erholung Rechnung tragen. Somit gewinnt die Schulumgebung als Lebens-, Erfahrungs- und Lernraum an Bedeutung.

Neben den allseits bekannten Vorteilen des Arbeitens im Freien, wie der Erhöhung der Sauerstoffzufuhr allgemein und der Möglichkeit der Bewegung an der frischen Luft, schärft der Unterricht draußen den Blick für Details und

stärkt das Urteilsvermögen für naturwissenschaftliche und ökologische Fragestellungen. Die Kinder sollen ein Auge bekommen für die biologische Vielfalt in ihrer Umgebung, diese erkennen und Fragen stellen.

Schon aus den Inhalten des Lehrplans ergibt sich die Notwendigkeit des Handelns und Tuns in originaler Begegnung mit der Natur. Die Lebensräume Wiese, Hecke, Wald sowie Teich mit ihrer Flora und Fauna lassen sich täglich vor der Schulhaustür beobachten, erforschen und die Kinder können deren Geheimnissen auf die Spur kommen.

Wir haben inzwischen vier „Grüne Klassenzimmer“ an unterschiedlichen Orten der Schulhausumgebung eingerichtet: ein offenes rund um die Weide, eines im schattigen Stein-Halbkreis, eines abgelegen am Teich und eines auf der Terrasse des Schulhauses, das auch bei feuchtem Wetter genutzt werden kann. So oft wie möglich arbeiten die Lehrkräfte mit den Kindern draußen. Auch zu Übungsstunden zum Beispiel in den Fächern Deutsch oder Mathematik, finden sie den Weg ins Freie.

In den etwas wärmeren Jahreszeiten führen wir Projektstage durch, die wir auf der Wiese, an der Hecke, am Teich, am Bach oder im nahe gelegenen Stadtwald verbringen.

Die naturnahe Gestaltung der Schulumgebung wirkt durch die Beteiligung der „AG Schulhausumgebung“ besonders nachhaltig, da neben der Erfahrung demokratischer Entscheidungsstrukturen die Schüler und Schülerinnen eigene Vorstellungen einbringen und umsetzen können. So entstanden im letzten Schuljahr z.B. ein „Sinnesgarten“, eine Gewürzspirale und ein Weidentunnel auch unter Mithilfe einiger Eltern. Es wurden Insektenhotels und Nistkästen gebaut und angebracht. Mit dem Anlegen eines „Barfußpfades“ sorgt die AG heuer für weitere Abwechslung im Schulalltag.

Sabine Fröhlich, Rektorin der Grundschule Niederscheyern

Schul-ABC

Aufenthalt im Schulhaus

Während der Unterrichtszeiten ist der Aufenthalt im Schulhaus nur dem Schulpersonal und den Schülern gestattet. Hier geht es um die Sicherheit der Kinder, um unbekanntem Personen den Aufenthalt im Schulhaus zu erschweren. Ebenfalls soll ein harmonischer Ablauf des Unterrichts ohne Störung möglich sein.

Aus Sicherheitsgründen ist während der regulären Schulzeit die Schultür von außen nicht zu öffnen.

Für Ausnahmefälle (Sprechstunde, Verspätungen o.ä.) kann die Glocke neben der Eingangstür benutzt werden. Sie können damit sowohl das Sekretariat als auch die Hausmeister erreichen.

Aufsichten

Die Morgenaufsicht von 07:30 Uhr bis 07:45 Uhr übernimmt eine Lehrkraft. Ab 07:45 Uhr können die Kinder in ihre Klassenzimmer.

Die Mittagsaufsicht (keine Mittagsbetreuung!) findet in einem Klassenzimmer statt und überbrückt die 6. Stunde bis die Busse fahren. In dieser Zeit können die Kinder ihre Hausaufgaben machen oder sich anderweitig still beschäftigen.

Die Busaufsicht ist an den Haltestellen vor dem Schulhaus nach Unterrichtsende (11:20 Uhr oder 13:00 Uhr) bis zur Abfahrt der Busse.

Befreiungen

Unterrichtsbefreiung: Wenn Ihr Kind aus wichtigem Grund dem Unterricht fernbleiben muss, kann hierzu ein vorgefertigtes Antragsformular von der Schulhomepage geladen werden. Ebenfalls ist ein kurzer Brief an die Schulleitung mit der Bitte und unter Angabe des Grundes möglich.

Eine Unterrichtsbefreiung zur Verlängerung des Urlaubs kann nicht genehmigt werden.

Bei Krankheit: siehe „Krankmeldungen“

Sportbefreiung: Für eine einmalige Befreiung vom Sportunterricht genügt eine schriftliche Entschuldigung der Eltern. Bei längerem Ausfall muss ein ärztliches Attest vorgelegt werden.

Bitte Befreiungen bei der Klassenleitung abgeben.

Bus

Die Busfahrzeiten und Haltestellen können über die Stadt erfragt werden. Bei Problemen mit einer Buslinie oder anderen Schwierigkeiten wenden Sie sich bitte an die Stadt oder direkt an das Busunternehmen. Leider hat die Schule hierauf keinen Einfluss.

Die Erstklässler, die mit dem Bus fahren, werden am Anfang von ihren Lehrkräften unterstützt. Man begleitet sie die ersten Tage zum Bus. Lehrplangemäß bekommen alle Klassen eine Einweisung „Wie verhalte ich mich richtig an der Bushaltestelle und im Bus“ und sie dürfen den Bus genau unter die Lupe nehmen. Einer der Hausmeister steht zu den Busfahrzeiten bei den Bushaltestellen. Hier haben die Kinder einen Ansprechpartner, wenn es um die Buslinien geht, aber auch einen, der aufpasst, dass keiner alleine zurückbleibt.

Bücherei der Schule

Die Schule besitzt eine eigene Schulbücherei. Jede Klasse bekommt einen Zeitraum zugeteilt, in der sie die Bücherei besuchen kann. Hier können die Kinder ein wenig lesen, Bücher ausleihen aber auch Recherche für den Unterricht betreiben z.B. für HSU-Themen.

Elternabende

Elternabende für Vorschuleltern:

Es gibt zwei Elternabende für die Vorschuleltern. Die Termine werden über den Kindergarten bekannt gegeben.

Beim 1. Elternabend geht es um die Schulreife. Dieser findet in der Regel im Januar oder Februar statt.

Der 2. Elternabend behandelt das Thema „Bedarfsliste“ und findet im Juni oder Juli statt.

Klassenelternabende:

Es findet für jede Klasse mindestens ein Elternabend zu Schuljahresbeginn statt. Elternabende werden über Briefe, die die Schüler erhalten, angekündigt.

Elternabende zum Übertritt:

Die Schulberatung des Landkreises Pfaffenhofen bietet zwei Elternabende zum Übertritt an. Im Frühjahr eines jeden Jahres informiert man die Eltern der Drittklässler über die Möglichkeiten die das bayrische Schulsystem in Bildung und Ausbildung bietet.

Im Herbst stellen Vertreter der weiterführenden Schulen den Viertklasseltern ihre jeweilige Schulart vor und informieren über das Anforderungsprofil.

E

lternbeirat

Der Elternbeirat ist das Band zwischen Schule und Elternschaft, indem er unterstützende, beratende und vermittelnde Tätigkeiten übernimmt. Dieser Beirat besteht aus 12 Mitgliedern und wird in der Regel im Oktober gewählt. Neben ein paar Sitzungen im Schuljahr organisiert der Elternbeirat auch diverse Bewirtungen z.B. Elterncafé am 1. Schultag, Schuleinschreibung, Maifest uvm.

Da dieses Gremium jährlich neu gewählt wird, freut sich der EB sehr über engagierte Eltern, die Freude am Ehrenamt haben. Seit dem Schuljahr 2016/17 können sich alle interessierten Eltern aufstellen und wählen lassen, nicht nur diejenigen, die bereits Klassenelternsprecher sind. Falls sie gerne Mitglied werden möchten, können Sie direkt mit dem Elternbeirat, persönlich oder per Mail, in Kontakt treten.

elternbeirat@niederscheyerer-schule.de

E

rreichbarkeit des Sekretariats

Das Sekretariat ist von Montag bis Freitag von 07:30 Uhr bis 13:00 erreichbar.

Tel. 08441 408240

E-Mail schule@niederscheyerer-schule.de

Erster Schultag

2. bis 4. Klasse: Der Unterricht beginnt regulär um 8:00 Uhr in den Klassenzimmern. Bekommt Ihr Kind eine neue Lehrkraft, können alle Informationen darüber der Tafel in der Aula entnommen werden. Für die Kinder sind wie gewohnt die Klassenzimmer ab 07:45 Uhr geöffnet. Häufig bereiten die Lehrer noch einen besonderen ersten Schultag vor, darum sollten die Lehrkräfte nur in dringenden Fällen vor Unterrichtsbeginn in ihren Klassenzimmern aufgesucht werden.

1.Klasse:

Der Schultag für die Schulanfänger beginnt um 08:30 Uhr mit einer Begrüßung vor dem Schulhaus. Danach gehen alle mit der entsprechenden Lehrkraft gemeinsam in die jeweiligen Klassenzimmer. Der 1. Schultag endet um 10:30 Uhr.

Die Eltern haben in der Zwischenzeit die Möglichkeit sich bei einem Elterncafé in der Mittagsbetreuung bei einem Stück Kuchen und Kaffee auszutauschen. Organisiert wird das Café vom Elternbeirat.

In der Regel findet die endgültige Zusammenstellung der Klassen in der letzten Ferienwoche statt, die Klassenlisten hängen am Morgen des ersten Schultages an den Säulen vor der Schule aus.

Ferien/Unterrichtsende

In jedem Schuljahr gibt es Herbst-, Weihnachts-, Winter-(Faschings-), Oster-, Pfingst- und Sommerferien.

Der letzte Unterrichtstag vor einwöchigen Ferien endet stundenplanmäßig. Vor zweiwöchigen Ferien wie den Weihnachts-, Oster- und Pfingstferien endet der Unterricht um 11:20 Uhr. Hier fahren die Busse nur um 11:20 Uhr. Die Mittagsbetreuung findet aber wie gewöhnlich statt. Um die Abholung um 13:00 Uhr müssen sich die Eltern kümmern. Das Unterrichtsende vor den Sommerferien wird in einem Elternbrief bekanntgegeben.

Fotos

Am Anfang des Schuljahres unterschreiben wir als Eltern die Einverständniserklärung für Fotomaterial etc. Damit entscheidet jeder selbst, ob sein Kind fotografiert werden darf oder nicht bzw. in welcher Form dieses Material veröffentlicht werden kann.

Nicht nur die Lehrer müssen sich an diese Gesetze halten, sondern auch wir Eltern. Damit keine Fotos unserer Kinder ohne Zustimmung ins Internet gelangen und um diesen Datenschutz für alle gewährleisten zu können, gilt : **Absolutes Fotoverbot** (ausgenommen der Lehrer) während der offiziellen Unterrichtszeit. Ausflüge wie in „das Grüne Klassenzimmer“, Theaterbesuche, Wandertage, etc. sind mit inbegriffen.

Ganztagsklasse

Leider wird ab dem Schuljahr 2017/18 keine neue Ganztagsklasse mehr eingerichtet. Für die bestehenden gelten die bekannten Regeln.

Hausaufgaben

In der Regel gibt es täglich schriftliche wie mündliche Hausaufgaben. Der Umfang liegt im Ermessen der Lehrkraft. Individuelle Absprachen sind möglich.

Hausaufgabenbetreuung

Die Caritas bietet in unserem Haus sowohl Mittags- als auch Hausaufgabenbetreuung an. Die Hausaufgabenbetreuung findet im Anschluss an die Mittagsbetreuung von 14:00 – 16:00 Uhr statt.

Das Antragsformular und Informationen finden Sie auf der Schulhomepage unter „Aktuelles“.

Bei Fragen zur Betreuung und Anmeldung erhalten Sie nähere Informationen über das Caritas Zentrum Pfaffenhofen. Tel. 08441 808333 und 808334

<https://www.caritas-nah-am-naechsten.de/Beratungsstellen/Kinder-Jugend-und-Familienhilfe-Pfaffenhofen/Schulbetreuung/Page005599.aspx>

Homepage

Neues zum Schulprofil und Aktuelles finden Sie auf der Schulhomepage.

www.niederscheyerer-schule.de

Krankmeldungen

Sollte Ihr Schulkind erkrankt sein, geben Sie bitte bis spätestens 08:00 Uhr der Schule Bescheid.

Schüler können telefonisch unter 08441 / 408240 (auch Anrufbeantworter), über die Schul-E-Mail-adresse schule@niederscheyerer-schule.de oder auch per Fax krankgemeldet werden. Sollte ein fehlendes Kind nicht krankgemeldet sein, werden die Eltern telefonisch informiert. Können die Eltern nicht erreicht werden, müssen weitere Schritte unternommen werden.

Schriftliche Entschuldigungsformulare können im Bedarfsfall auch von der Homepage geladen werden. In jedem Fall muss spätestens am zweiten Fehltag eine schriftliche Entschuldigung vorliegen.

Lesenacht

Eine besondere Attraktion in unserem Schulhaus ist die Lesenacht, diese wird in der Regel in der zweiten oder dritten Klasse veranstaltet. Ob, wann und wie ist individuell verschieden. Nähere Informationen erhalten Sie von Ihrer Lehrkraft.

Maifest

Das Maifest an unserer Schule hat schon Tradition. Hier haben die Schüler die Möglichkeit an unterschiedlichen Stationen zu basteln, spielen, turnen usw.

Für die Kinder besteht Anwesenheitspflicht, dazu sind natürlich die Familien auch immer herzlich eingeladen.

Die Verpflegung organisiert der Elternbeirat. Hierzu suchen wir immer Helfer für die Verpflegungsstationen. Einteilungen und Informationen werden über den Elternsprecher weitergegeben.

Voraussichtliches Ende ist gegen 12:00 Uhr.

An diesem Tag fahren nur um 13:00 Uhr Busse. Kinder, die bis dahin in der Schule bleiben müssen, werden beaufsichtigt.

Materiallisten

Die Materiallisten werden für die 1. Klassen normalerweise schon vor den Sommerferien, am 2.Elternabend für kommende erste Klassen, ausgegeben. Am Ende der 1. und der 3. Klasse können je nach Lehrer schon die Listen für das folgende Schuljahr ausgegeben werden, wenn die Zuständigkeit der Lehrkraft gleich bleibt. Die Materialliste für die 3. Klasse erhalten die Kinder in der Regel am 1. Schultag.

Meldepflichtige Erkrankungen

Sollte bei Ihrem Kind eine meldepflichtige Krankheit auftreten, muss die Schule darüber informiert werden. Das ist notwendig um Maßnahmen einzuleiten, die die Ausbreitung verhindern. Diese Informationen werden selbstverständlich vertraulich behandelt.

Mittagsbetreuung

Die Mittagsbetreuung findet zuverlässig im Anschluss an den Unterricht bis 14:00 Uhr statt.

Informationen und das Antragsformular finden Sie auf der Schulhomepage unter Aktuelles.

Wie auch bei der Hausaufgabenbetreuung ist der direkte Ansprechpartner die Caritas. Bei Fragen zur Anmeldung oder rund um die Betreuung, stehen Ihnen unter nachfolgenden Tel. 08441 808333 und 808334 Ansprechpartnerinnen zur Verfügung.

Noten

In der 1. Klasse gibt es noch keine Noten. Bei der Benotung und Bewertung von Schülerleistungen wird nach einem jahrgangsstufenübergreifenden Maßstab vorgegangen um möglichst gerechte und faire Bedingungen zu schaffen.

Pausezeiten

Die 1. Pause ist von 09:30-09:50 Uhr und die 2. Pause von 11:20-11:30 Uhr.

Parkplätze

Die Zufahrtsstraße und die Busspur sind keine Haltezone. Um unseren Kindern ein sicheres Überqueren der Straße zu ermöglichen, bitten wir die ausgewiesenen Parkplätze zu nutzen.

Es gilt eine Geschwindigkeitsbegrenzung auf dem Gelände von **10 km/h!**

Proben

In den Klassen 1 bis 3 werden keine Proben angesagt.

In der 4. Klasse wird die jeweilige Probe eine Woche im Voraus bekanntgegeben. Probenfreie Zeit: Jeweils in der Woche nach zweiwöchigen Ferien werden keine Proben geschrieben. Von Ausnahmen werden Sie rechtzeitig in Kenntnis gesetzt.

Schuleinschreibung

Der Termin der Schuleinschreibung wird im Kindergarten bekannt gegeben. Die Anmeldung ist nachmittags.

Bitte bringen Sie zur Schuleinschreibung folgende Unterlagen mit: Geburtsurkunde oder Stammbuch, Schuleingangsuntersuchung vom Gesundheitsamt (gelbes Blatt), Fragenblatt der Schule und evtl. Bescheid über Zurückstellung oder vorzeitige Einschulung

Während die Eltern das Amtlich erledigen, findet für die künftigen Schüler ein Schulspiel statt. Sie treffen sich in kleinen Gruppen in Klassenzimmer, stellen ihr Können unter Beweis und können sich gegenseitig und auch die Lehrkräfte schon einmal etwas kennenlernen.

Schulfruchtprogramm

Unsere Schule nimmt am Schulfruchtprogramm teil. Die Schule erhält kostenfrei einmal pro Woche frisches Obst, welches durch fleißige ehrenamtliche Eltern portioniert und auf die Klassen aufgeteilt wird.

Die Kinder freuen sich über diese Besonderheit in der Woche sehr, aber um dieses zu ermöglichen werden immer fleißige Eltern zum Schneiden gesucht.

In der Regel gibt es in der Woche eine Gruppe mit 4-6 Eltern, die alle 5-7 Wochen an der Reihe ist. Ab 08:00 Uhr wird fleißig geputzt, geschnitten und verteilt.

Bei Interesse wenden Sie sich bitte an die jeweilige Ansprechpartnerin (steht auf der Homepage) oder an die Klassenlehrkraft wenden.

Für die Helfer gilt: eigenes Schälmesser, Messer, Brett, Geschirrtuch bitte selber mitbringen; Spülmittel und Handschuhe sind vorhanden!

Schwimmen

Soweit es das Wetter zulässt, gehen die Klassen im Sommer regelmäßig ins Freibad. Der Tag kann leider nur sehr kurzfristig (Wetterlage) den Kindern mitgeteilt werden. Nichtschwimmerkinder **müssen** im Wasser Schwimmflügel tragen.

Es haben sich neue Vorschriften in Bezug auf Schwimmbadbesuche mit der Schule ergeben. Inzwischen muss ein Rettungsschwimmer pro Klasse dabei sein. Die Schule versucht zwar dies abzudecken, aber nicht jeder Lehrer hat eine Rettungsschwimmerausbildung und ebenfalls können nicht immer andere Lehrkräfte aus dem Unterricht gezogen werden. Die Schule würde sich sehr freuen, wenn sich ein Elternteil mit Rettungsschwimmerausbildung „gelegentlich“ zur Verfügung stellen würde.

Bei Interesse bitte an die Schule wenden.

Sprechstunden

Die Sprechstundenzeiten der Lehrer können auf der Schulhomepage unter www.niederscheyerer-schule.de → Klassen/Gremien und auf dem Informationsblatt, welches am Anfang des Schuljahres ausgeteilt wurde, eingesehen werden.

Ebenfalls haben die Eltern die Möglichkeit an einem der beiden Elternsprechtage teilzunehmen. Die Termine finden nachmittags statt und werden frühzeitig bekannt gegeben.

Sollte keine der obengenannten Möglichkeiten wahrgenommen werden können, kann mit der jeweiligen Lehrkraft im Einzelfall auch ein individueller Termin vereinbart werden.

Toiletten

Natürlich gehört der Toilettenbesuch zu den Grundbedürfnissen und wird immer erlaubt. Aber es wäre sehr wünschenswert und liegt im Interesse aller, wenn die Kinder den Gang zur Toilette in den dafür vorgesehenen Pausen erledigen würden. Somit können Unruhen oder sogar Unterbrechungen des Unterrichts vermieden werden.

Unterrichtsbeginn

Der Unterricht beginnt um 08:00 Uhr. Die Kinder haben aber schon ab 07:45 Uhr Zeit sich für den Unterricht herzurichten, Morgenaufgaben zu erledigen oder sich mit den Mitschülern noch etwas zu ratschen.

Zeugnisse

Die Schüler erhalten jeweils ein Zwischenzeugnis im Februar und ein Jahreszeugnis am letzten Schultag.

Das Jahreszeugnis der 1. Klasse ist eine reine Textformulierung, die die individuelle Leistung des Kindes würdigt.

Die beiden Zwischenzeugnisse der 1. und 2. Klasse werden durch das „Lernentwicklungsgespräch“ ersetzt.

Die Lehrkraft spricht mit dem Kind in Anwesenheit der Eltern/eines Elternteils über seine schulischen Fortschritte. Gemeinsam werden unterstützende Maßnahmen vereinbart.

In der 4. Klasse erhalten die Kinder Anfang Mai ein Übertrittszeugnis, das bei der Anmeldung an die weiterführende Schule vorgelegt werden muss. Es beinhaltet sämtliche Leistungen, die bis zu diesem Zeitpunkt erbracht worden sind.

In der Grundschule beinhaltet jedes Zeugnis (ab dem Jahreszeugnis der 2. Klasse) neben der Note zum Fach auch stichpunktartige Erläuterungen zum Kenntnisstand des Schülers.

Liebe Eltern,

in den letzten Monaten ist in enger Zusammenarbeit mit der Schule dieses Schul-ABC entstanden.

Wir hoffen, dass wir mit dieser Broschüre die ein oder andere Frage, die sich beim Wechsel von Kindergarten auf Grundschule stellt, beantworten konnten.

Für Anregungen und Ergänzungen sind wir sehr dankbar.

Das Schul-ABC ist auch auf der Homepage der Schule zu finden.

Nun das Wichtigste zum Schluss.

**Wir wünschen
Ihnen und Ihrem Kind eine schöne, spannende und unvergessliche
Grundschulzeit.**

Ihr Elternbeirat

